

Alternative Anlagen

Erweitern Sie Ihr Anlagespektrum mit Alternativen Anlagen und profitieren Sie von zusätzlicher Diversifikation.

VERWENDUNG

Alternative Anlagen unterscheiden sich durch ihre geringe Verflechtung zu traditionellen Anlagen wie Aktien, Obligationen und Immobilien. Zu den Alternativen Anlagen zählen beispielsweise Hedge Fonds, Private Equity, Rohstoffe und Kunst.

Hedge Fonds sind aktiv verwaltete Fonds mit dem Ziel, eine überdurchschnittliche Rendite zu erzielen. Dabei bedienen sie sich an einem breiteren Spektrum an Anlageinstrumenten als herkömmliche Anlagefonds. Eine Besonderheit von Hedge Fonds ist, dass sie auf steigende oder sinkende Kurse (z.B. mit Leerverkäufen) setzen.

Mit **Private Equity** investieren die Anleger in innovative Jungunternehmen, die über gute Wachstumsaussichten verfügen, jedoch ein hohes Risiko aufweisen.

Zu den wohl bekanntesten alternativen Anlagemöglichkeiten zählen **Rohstoffe**. Dazu werden unverarbeitete Güter wie zum Beispiel Gold, Öl und Weizen gezählt. Anleger können mittels Exchange Traded Funds (ETF) oder Anlagefonds an den Rohstoffmärkten partizipieren.

Als weitere alternative Anlage bieten sich Investitionen in **Kunstobjekte** an. Diese Art der Anlage ist sehr kapitalintensiv, beansprucht Zeit und verursacht Lagerhaltungskosten.

VORTEILE

- ✓ Breitere Streuung des Risikos
- ✓ Von den globalen Wachstumsaussichten profitieren
- ✓ In reale, physisch unverarbeitete Vermögenswerte investieren